

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

281 (9.10.1896) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 281. Erstes Blatt.

Freitag den 9. Oktober

(folgt ein zweites Blatt.) 1896.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 101204. III. Die Handhabung der Straßenpolizei, hier das Kochen von Asphalt zc. betreffend.

Wir sehen uns veranlaßt, die nachstehende Vorschrift des §. 5 der Straßenpolizei-Ordnung für die Stadt Karlsruhe in Erinnerung zu bringen: Das Verbrennen von Gegenständen, das Kochen von Asphalt, Theer und andern brennbaren Stoffen, sowie die Vornahme anderer feuergefährlicher Handlungen auf öffentlicher Straße ohne ortspolizeiliche Erlaubnis ist untersagt.

Kessel zum Kochen von Asphalt oder Theer müssen in gepflasterten Straßen auf einen niederen Rollwagen oder auf eine 30 cm hohe Sandschicht gestellt werden, die in einem Kasten von starken Bohlen mit der Sandhöhe entsprechenden Seitenwänden und einer oberen Abdeckung aus starkem Eisenblech gefüllt ist.

Bei Zuwiderhandlungen ist nach §. 366¹⁰ R.St.G.B. Geldstrafe bis zu 60 M. oder Haftstrafe bis zu 14 Tagen zu gewärtigen.

Karlsruhe, den 6. Oktober 1896.

Großh. Bezirksamt.

Fischer.

Bekanntmachung.

Nr. 100274. II. Errichtung eines Schweinemarktes in Schwengenheim betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß nach Mitteilung des Königl. Bezirksamts Germersheim gestattet wurde, daß in der Gemeinde Schwengenheim am 2. und 4. Mittwoch jeden Monats — wenn auf einen dieser Tage ein Feiertag fällt, Tags zuvor — ein Schweinemarkt abgehalten wird.

Karlsruhe, den 7. Oktober 1896.

Großh. Bezirksamt.

von Succalmaglio.

Bekanntmachung.

Nr. 98487. II. Die Vertilgung der Raupen betreffend.

An die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Bezirks.

Nach §. 1 der Verordnung obigen Betreffs vom 13. Juli 1888 (Ges.-Blatt 1888 Seite 345) sind alle Obstbäume, Bierbäume und Gesträucher in Gärten, Höfen und Weinbergen, auf Feldern und Wiesen, an Straßen und Wegen sowie an Eisenbahndämmen alljährlich auf vorgängige öffentliche Aufforderung, welche die Ortspolizeibehörde zu erlassen hat, und innerhalb eines von letzterer zu bestimmenden Zeitraums von Raupennestern zu reinigen und letztere zu vertilgen. Mit Bezug auf die §§. 1—3 genannter Verordnung und die mit diesseitiger Verfügung vom 10. August 1888 Nr. 34530 (Tagblatt Nr. 221 I) übermittelte Anleitung zur Vertilgung der Raupen beauftragen wir hiermit die Bürgermeisterämter, hiernach öffentliche Aufforderung mit dem Anfügen zu erlassen, daß die Vertilgung in der Zeit von jetzt ab bis Mitte Februar 1897 zu erfolgen hat und daß Säumige Geldstrafen bis zu 60 Mark oder Haftstrafe bis zu 14 Tagen (§. 368² R.St.G.B.) und überdies zu gewärtigen haben, daß die Vertilgung der Raupennester auf Kosten der Besitzer durch Dritte Seitens der Ortspolizeibehörde angeordnet wird.

Nach dem 15. Februar l. J. ist auf der Gemarkung eine gründliche Nachschau vornehmen zu lassen, gegen Säumige mit Strafen vorzugehen und die versäumte Arbeit durch Dritte auf Kosten der Säumigen in der Weise zu veranlassen, daß die gesammte Arbeit auf 15. März l. J. erledigt ist. Auf letztgenannten Zeitpunkt ist Bericht über die Erledigung des Geschäfts unter Angabe, ob gegen Säumige eingeschritten wurde, hierher vorzulegen.

Karlsruhe, den 1. Oktober 1896.

Großh. Bezirksamt.

v. Succalmaglio.

Bekanntmachung.

Nr. 48585. D. 2715. Am 5. d. M. wurde hier eine silberne Damen-Remontoiruhr mit zwei Goldbrändern nebst Double-Kette entwendet.

Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 7. Oktober 1896.

Der Großh. I. Staatsanwalt.

von Dusch.

Bekanntmachung.

Nr. 12636. Die Besitzer von Obstbäumen haben ihre von Misteln ergriffenen Bäume im Verlaufe des Monats November d. J. zu reinigen. Die Reinigung geschieht, wenn die Mistel an der Spitze eines Astes sitzt, durch Wegschneiden der Astspitze, wenn sie dagegen am obern Teil eines Astes sitzt, dadurch, daß die Mistel mittels eines scharfen Messers tief ausgeschnitten und die Schnittfläche sodann mit Steinkohlentheer bestrichen wird.

In den ersten Tagen des Monats Dezember werden wir Nachschau halten lassen, ob diese Anordnung befolgt ist, wo nötig, die Reinigung vornehmen lassen und gegen die Säumigen strafend einschreiten.

Karlsruhe, den 5. Oktober 1896.

Bürgermeisteramt.

Krämer.

Großh. Landes-Gewerbehalle.

— Die Ausstellung ist heute Abend von 8— $\frac{1}{2}$ 10 Uhr bei Beleuchtung geöffnet.

22.

Bekanntmachung.

Ortskrankenkasse der Handlungsgehilfen.

Nr. 98. Die Beiträge der Kranken-, Invaliditäts- und Altersversicherung zur Ortskrankenkasse der Handlungsgehilfen für die Zeit vom 1. Juli bis 30. September 1896 sind bei der Kasse (Rathaus, Zimmer Nr. 74) vom 7. bis incl. 10. Oktober einzuzahlen.

Nach dieser Zeit werden die Beiträge gem. §. 80 des Statuts durch den Kassenboten gegen eine Gebühr von 10 Pfg. erhoben.

Karlsruhe, den 6. Oktober 1896.

Das Generalsekretariat.

Bergebung von Blech- und Dachdeckerarbeiten.

22. Die für den Neubau des Schulhauses Kriegsstraße 44 erforderlichen Blech- und Dachdeckerarbeiten (Holzementdach) sollen im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Die Zeichnungen und Bedingungen können auf dem städt. Hochbauamt, Zimmer Nr. 88, eingesehen werden und sind die Angebote längstens bis

Samstag den 10. Oktober ds. J.,

Nachmittags 5 Uhr, dem Schluß der Ausschreibung, daselbst einzureichen, Karlsruhe, den 6. Oktober 1896.

Städt. Hochbauamt.

Strieder.

Die Jahresfeier der evangelischen Diakonissen-Anstalt

findet Mittwoch den 14. Oktober, nachmittags 1/2 2 Uhr, in der Stadtkirche dahier statt. Bei der kirchlichen Feier wird Divisionspfarrer Schmidmann aus Freiburg die Festpredigt halten und der Anstaltsgeistliche Pfarrer Walter 21 Schwestern zum Diakonissenberuf einsegnen. Bei der um 6 Uhr abends stattfindenden Nachfeier werden sodann von verschiedenen Rednern Ansprachen in der Diakonissenhauskapelle gehalten werden. Alle Freunde und Freundinnen unseres Hauses laden wir sowohl zur kirchlichen wie zur Nachfeier herzlich ein.

Der Verwaltungsrat der evang. Diakonissen-Anstalt Karlsruhe.

3.3. Fahrnißversteigerung.

Freitag den 9. Oktober ds. Js., Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Auftrage in meinem Lokale, Kaelstraße, Ludwigsplatz, gegen Baarzahlung: 2 franz. complete Betten, 1 Waschkommode mit Spiegelaufsatz, 1 Spiegelschrank, 2 Nachttische, 1 Kameeltasche-Divan, 1 Pouf, 1 Vertico, 1 Sopha, 1 Fauteuil und 2 Halbfauteuils mit Fantasiestoff, 1 Ottomane mit Decke, 1 Auszugstisch mit 6 Stühlen, 1 Schreibtisch, 1 Chiffonniere, 1 Waschkommode mit Marmorplatte und Spiegelaufsatz, 1 Servirtisch, 6 Wiener Rohrstühle, 2 Fantasiestische, 1 Tisch mit weißer Marmorplatte, Kleiderständer, 1 Handtuchhalter, 7 Delgemälde, Bettvorlagen, 1 großen Lehnfauteuil mit rothem Plüsch, 1 Spiegel mit Console, 1 Gaslüstre, wozu einladet

B. Kossmann, Auktionator.

Große Cigarren-Versteigerung.

Freitag den 9. Oktober, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrage im Auktionslokal Jähringerstraße 29 gegen baar versteigert: 30 Mille sehr gute Cigarren von 5, 6, 8, 10 und 15 Pfg.; ferner eine große Parthie feine neue Plüsch-Pantoffeln für Damen und Herren, wozu Liebhaber höflichst einladet

2.2. S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

2.1. Rintheim. Versteigerungs-Ankündigung.

Der Erbtheilung wegen werden aus dem Nachlasse des lebigen Lithographen Ludwig Jakob Burst von Rintheim die nachbeschriebenen Liegenschaften am

Samstag den 17. Oktober 1896, Nachmittags 3 Uhr,

in dem Rathhause zu Rintheim einer öffentlichen Versteigerung zu Eigentum ausgesetzt und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Gemarkung Rintheim.

1. L.B.Nr. 211. 8 Ar 63 Quadratmeter Acker in den Hinterwiesen, neben Jakob Philipp Kastner und Karl Erb, Kaufmanns Ehefrau in Eberbach. Anschlag . . . 700 M.
2. L.B.Nr. 322. 16 Ar 16 Quadratmeter Wiesen in der Mittelrutzh, neben Andreas Friedrich Vögle und Ludwig Wilhelm Erb. Anschlag . . . 750 M.
3. L.B.Nr. 418. 7 Ar 32 Quadratmeter Acker im Vinkenjaun, neben dem Weg Gemarkung Hagsfeld und Wilhelm Raupp. Anschlag . . . 500 M.
4. L.B.Nr. 549c. 21 Ar 82 Quadratmeter Acker auf das Gewänne, neben Max Raupp und Andreas Friedrich Vögle. Anschlag . . . 3000 M.
5. L.B.Nr. 686. 14 Ar 78 Quadratmeter Acker in den Holberäckern, neben Aufstößer der Gewann Holberäcker und Christof Pallmer Wittwe. Anschlag . . . 600 M.
6. L.B.Nr. 862. 17 Ar 33 Quadratmeter Acker im Unterfeld, jenseits dem kleinen Sträßle, L. Gewann, neben Max Schaufele und Christof Friedrich Kastner. Anschlag . . . 600 M.
7. L.B.Nr. 1115. 8 Ar 52 Quadratmeter Acker in den Hirschäckern, neben Weg und israelitischem Gemeindefriedhof und Richard Julius Schleifer. Anschlag . . . 300 M.
8. L.B.Nr. 1569. 13 Ar 41 Quadratmeter Acker, theils Bauplatz in der Friedrichstraße im Gewänne beim Brohain, neben Ludwig Friedrich Schmidt und Ludwig Leopold Schleifer. Anschlag . . . 2000 M.
9. L.B.Nr. 1649. 9 Ar 12 Quadratmeter Wiesen in der mittlern Ochsenweide, neben Ludwig Wilhelm Meiner Meliken und Ludwig Christof Hölzer. Anschlag . . . 400 M.
10. L.B.Nr. 1719. 14 Ar 45 Quadratmeter Wiesen in der untern Ochsen-

weide, neben Ernst Christian Vögle und Ludwig Reeb Wittwe. Anschlag 600 M. Die Zahlung der Kaufschillinge hat zu geschehen auf Martini 1897, 1898 und 1899 mit 5% Zins vom Zuschlagstag an, nach Verweilung des Notars. Rintheim, den 6. Oktober 1896. Bürgermeisteramt. Vögle.

Wohnungen zu vermieten.

- Amalienstraße 23 ist im Hinterhaus eine Wohnung von einem Zimmer, Küche, Keller an eine einzelne Frau oder ganz kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 3. Stod.
- 3.2. Georg-Friedrichstraße 33, seit 1. Juli fertig gestellter Neubau, sind 4 Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche nebst reichlichem Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.
- Gottesauerstraße 27 sind 3 sehr schöne Zimmer, auf die Straße gehend, ohne Vis-à-vis, mit sämmtlichem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.
- Krenzstraße 26, eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern mit allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.
- Lammstraße 7c, Café Bauer, 4. Stod, ist eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller per 23. Oktober preiswürdig zu vermieten. Näheres beim Verwalter Lammstraße 7a, 2. Stod.
- 3.3. Ludwig-Wilhelmstraße 11 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stod im Laden.
- Sofienstraße 84 ist im 2. Stod eine Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres Sofienstraße 88 im 1. Stod.
- 2.2. Werberstraße 69 ist der 3. Stod von 4 Zimmern und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod oder Herrenstraße 27 im Laden zu erfragen.
- Jähringerstraße 90, im unmittelbarer Nähe des Marktplatzes, ist eine für sich abgeschlossene Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Badezimmer, auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres zu erfahren Jähringerstraße 90 im 3. Stod.
- 3.2. Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Ludwig-Wilhelmstraße 11 im 3. Stod des Hinterhauses.
- 2.2. Schöne Wohnung in der Amalienstraße, nächst dem Kaiserplatz, 3 Zimmer, Küche, Mansarde, Seitenbau, 3. Stod, sofort zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 48 im 3. Stod.

— Ecke der Ludwig-Wilhelm- und Rudolfstraße (Neubau) sind elegante Wohnungen von je 4 großen Zimmern, Küche, Keller, Badezimmer, Gas- und Wasserleitung, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Bernhardtstraße 7, parterre.

Für gleich oder später

ist eine hübsche Bel-Etagewohnung von 6-7 großen Zimmern und Zugehör mit oder ohne Gartengenuß zu vermieten. Näheres Waldstraße 52, parterre. *6.4.

Herrschafts-Wohnungen.

— Karl-Wilhelmstraße 20 sind 4 elegant ausgestattete Wohnungen von je 5 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern nebst Zugehör auf Januar oder April f. J. zu vermieten. Dieselben sind ohne Vis-à-vis, mit schöner Aussicht in den Großen Fasanengarten und können täglich eingesehen werden. Näheres bei K. Freund, Conditor, Ecke der Krieg- und Kronenstraße.

Wohnung

auf sogleich oder später zu vermieten von 4-5 schönen Zimmern, Bad nebst reichlichem Zugehör. Garten beim Haus. Freie Lage. Näheres Bernhardtstraße 13, 2 Treppen hoch.

— In unserm Hause Rondeplatz 24 ist per Oktober eine schöne Wohnung von 7 bis 8 Zimmern zu vermieten. Hoflieferanten F. Mayer & Cie.

Rudolfstraße 14

ist eine sehr schöne Wohnwohnung mit Erker und Balkon von 4 bis 6 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stod.

Wohnung zu vermieten: Durlacher Allee 44 ist eine elegante Balkonwohnung im 2. Stod von vier Zimmern, ohne Vis-à-vis, per sofort zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 9, 2. Stod.

Zu vermieten

Rudolfstraße 22 je eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller etc. per 23. Oktober oder früher. Näheres daselbst.

*3.2. Müppurrerstraße 92b, in gesunder, freier Lage, ist eine Wohnung, bestehend in 3-4 sehr schönen Zimmern sammt allem Zugehör, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Parterre daselbst.

6.3. 51 Kaiser-Allee 51 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Balkon nebst Zugehör und Gartenantheil sofort oder auf 23. Oktober or. zu vermieten. Näheres beim Eigentümer daselbst, parterre.

Laden zu vermieten.

— Ein der Neuzeit entsprechender, geräumiger Laden mit Magazin und Wohnung, für Conditoren, Buchhändler etc. geeignet, ist per 23. Oktober oder später bezugsbar in der Amalienstraße 45 zu vermieten. Näheres nebenan bei J. Weichert.

Laden zu vermieten, mit oder ohne Kontor, per Oktober, in meinem Neubau Kaiserstraße 111. Wilhelm Gartner.

Laden in sehr frequenter Lage zu vermieten: Amalienstraße 23. Gebr. Hensel. 1

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Waldstraße 26 ist auf 1. April 1897 oder früher ein großer Laden mit 2 Schaufenstern, 4 Zimmern, Küche, Speisekammer und Magazin zu vermieten. Näheres zu erfahren bei Ofenfabrikant Mayer.

Schützenstraße 75

Ist das Parterre mit Laden auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Dirschstraße 40 im Kontor im Hofe rechts.

Wohnungs-Gesuche.

*2.2. Gesucht wird sofort eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, 1 bis 2 Treppen hoch, Preis 600 bis 700 Mark, im westlichen Stadtteil. Offerten unter Nr. 7264 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine Familie von 3 Personen sucht auf den 23. Oktober eine Wohnung von 2-3 Zimmern, womöglich in der Nähe des Schlossplatzes. Offerten unter Nr. 7339 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer ist auf 15. Oktober zu vermieten: Bürgerstraße 6, 1. Treppe hoch.

*2.2. Leopoldstraße 11 ist ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

* Rudolfstraße 28, Ecke der Durlacher Allee, sind im 3. Stod zwei gut möblierte Zimmer einzeln oder zusammen sofort zu vermieten.

*2.2. Kaiserstraße 14a, eine Treppe hoch, sind zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sofort oder später zu vermieten.

*3.2. Karlstraße 29a, 3 Treppen hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer, vor dem Glasabschluß gelegen, auf 15. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten.

*2.2. Amalienstraße 51 sind sofort oder auf 15. Oktober 2 sehr schöne, ineinandergehende, unmöblierte Zimmer an eine gebildete Dame zu vermieten. Näheres im 3. Stod daselbst.

Zwei gut möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, sind in gutem Hause mit guter, pünktlicher Bedienung auf sofort zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*3.3. Ein hübsch möbliertes, geräumiges Wohnzimmer mit Schlafkabinett, parterre, nach dem Vorgarten gelegen, mit besonderem Eingang, in ruhigem Hause, an einen oder zwei bessere Herren sofort zu vermieten. Auf Wunsch gute Pension. Näheres Kriegstraße 74, parterre.

* Ecke der Kaiser- und Douglasstraße 18, zwei Treppen hoch links, ist ein gut möbliertes, freundliches Zimmer mit freier Aussicht sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Nicht weit vom Mittelpunkt der Stadt, Nowack-Anlage 5, sind in der Bel-Etage zwei sehr schön möblierte Zimmer mit freundlicher Aussicht an einen sehr soliden Herrn preiswürdig zu vermieten.

Hübsch möbl. Zimmer, Gartenstraße 40, 2. Stod, mit oder ohne Pension sofort zu vermieten.

*3.2. **Zwei Zimmer,** gut möbliert, sind einzeln zu vermieten: Viktoriastraße 19. Näheres im Laden.

Ein großes, unmöbliertes Zimmer, zweifelhig, über 2 Treppen, nach der Kaiserstraße gelegen, ist zu vermieten. Näheres auf dem Bureau Kaiser-Passage 28.

* **Ein gut möbliertes Zimmer,** nach der Straße gehend, ist an einen Herrn sogleich billig zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 53 im 4. Stod.

* **Werderstraße 53,** 3. Stod, ist auf 15. Oktober ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

Werderplatz 47

ist eine Mansarde zu vermieten. Näheres im 4. Stod.

Zimmer mit Pension.

*2.2. Kurvenstraße 22 ist im 3. Stod ein freundliches Zimmer bei kleiner Familie in ruhigem Hause, Aussicht auf Anlage, auf 15. Oktober oder etwas später billig zu vermieten. Wenn gewünscht, auch Familienanschluß.

Pension-Anerbieten.

*3.3. Kaiserstraße 124, 3 Treppen hoch oder 4. Stod, ist ein auf die Straße gehendes Zimmer für einen oder zwei junge Herren mit ganzer Pension sofort zu vermieten.

Einem Herrn

Philologen

würden zwei hübsch möblierte Zimmer zu sehr mäßiger Preise überlassen werden, wenn er dagegen einem 11-jährigen Jungen wöchentlich zwei lateinische Stunden erteilen würde. Gefällige Offerten unter Nr. 7333 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer-Gesuche.

*2.2. Ein lediger Herr sucht inmitten der Stadt ein unmöbliertes Zimmer. Zu erfragen Friedensstraße 17, Hinterhaus, 4. Stod. **F. Arnold.**

*3.2. Ein großes, unmöbliertes Zimmer, event. Mansarde, welches als Atelier benützt werden kann, wird in der Kaiser-Allee zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7266 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

* Ein Fräulein sucht ein schön möbliertes Zimmer bei braven ruhigen Leuten, Preis 12-14 Mark. Briefe bitte man unter Adresse **A. W. 188** postlagernd zu senden.

* Ein möbliertes Zimmer nebst Schlafkabinett wird in der Nähe der Karl-Friedrichstraße von einem unverheirateten Beamten gesucht. Offerten unter Nr. 7335 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Zwei bis drei unmöblierte, geräumige, helle Zimmer, zu Büreaugeworden geeignet, in guter, frequenter Lage auf 23. Oktober gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 7337 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kneipzimmer

für ungefähr 30 Personen gesucht. Offerten unter Nr. 7336 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Ein einfaches, tüchtiges Mädchen für alle Hausarbeit wird sofort gesucht. Näheres Kriegstraße 17, parterre.

*2.2. Ein jüngeres Mädchen wird von einer kleinen Familie zu einem 7/8 Jahr alten Kinde gesucht: Rudolfstraße 26, 4. Stod.

*2.2. Zum sofortigen Eintritt wird ein durchaus solides, reinliches und anständiges Mädchen, welches schon in besserem Hause diente, zu einer kleinen Familie (nur 2 Personen) für allein gesucht. Empfehlendes Zeugnis unbedingt erforderlich. Näheres Schlossplatz 16, parterre.

*2.1. Ein braves Mädchen wird zu einem Kinde gesucht: Kapellenstraße 58 im zweiten Stod.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann, wird in eine kleine Familie sogleich gesucht. Zu erfragen Ludwig-Wilhelmstraße 11, 2. Stod links.

Süddeutsche Versicherungsbank.

Auf erwünschte Hypotheken liegen kleinere und größere Beträge zum Ausleihen bereit. Auskunft erteilt die Direktion: Schlossplatz 7.

Kapital-Gesuch.

* Ein Geschäftsmann und Hauseigentümer sucht sofort 500 Mk. zu 5% Zins anzunehmen. Offerten wolle man gest. unter Nr. 7338 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Glaser-Gesuch.

*2.1. Zwei tüchtige Glaser finden dauernde Beschäftigung: Gartenstraße 7.

40-50 Mark Nebenverdienst

monatlich können sich gewandte Personen durch Uebernahme einer Vertretung ohne jedes Risiko verdienen. Interessenten wollen ihre Adressen unter Nr. 7148 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Zur zapf- oder pachtweisen Uebernahme einer besseren Wirthschaft mit bequemer Regelbahn in Karlsruhe werden von einer Brauerei

tüchtige Wirthsleute

unter günstigen Bedingungen **2.2.**

gesucht.

Mehrer ist bevorzugt. Briefe sind zu richten unter C. 3849 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe.

Anstreicher-Gehilfen

finden lohnende Beschäftigung bei

Karl Dieber, Maler, Schützenstraße 2.

2.2.

Küfer,

tüchtig in Holzarbeit, sofort gesucht: **Franz Fischer & Cie. in Karlsruhe.**

4-5 tüchtige Blechner

gegen hohen Lohn und dauernde Beschäftigung gesucht: Bahnhofsstraße 26.

Schlosser.

Tüchtige, selbstständige Arbeiter auf Sitterbau (Geländer) und Eisenconstruktionen gegen guten Lohn für dauernde Beschäftigung sofort gesucht. Zu erfragen bei **Haasenstein & Vogler, A.-G., hier.** 2.2.

Perfekte Kleidermacherinnen,

welche schon längere Zeit in größeren Geschäften gearbeitet haben, für dauernd auf sofort gesucht. **C. Meurer, Damenschneider,** Dirschstraße 48.

3.1.

Eine tüchtige Köchin

findet gute Stelle; auch kann ein Küchenmädchen sofort eintreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— Eine tüchtige

Restaurationsköchin

bei hohem Lohn per 15. Oktober gesucht. Offerten unter Nr. 7250 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle-Antrag.

*3.3. Ein gewandtes, junges Mädchen wird von einer hiesigen Wurferei als Labormädchen gesucht. Offerten unter Nr. 7226 an das Kontor des Tagblattes.

6.6. Junge Mädchen, nicht unter 16 Jahren, finden sofort dauernde Beschäftigung.

Dampfwaschanstalt A. Pfäzner, Karlsruhe.

Eine tüchtige, solide Kellnerin

wird bei hohem Lohn sofort gesucht: Kapellenstraße 58. 3.1.

Schriftsetzerlehrling

2.2. gesucht bei nachweislich bester Gelegenheit zur gründlichen Ausbildung. Anfangsvergütung 6 M. wöchentlich. Offerten unter Nr. 7326 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrling-Gesuch.

*2.2. Zum alsobaldigen Eintritt wird ein junger Mann mit guter Schulbildung in die Lehre aufgenommen. **H. Wimpfheimer, Getreidegeschäft und Malzfabrik.**

Bäckerlehrling gesucht.

*2.2. Ein braver Junge, welcher Lust hat, die Bäckerei gründlich zu erlernen, kann sofort unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei **Bäckermeister Jos. Weindel, Schützenstr. 30.**

Lehrling-Gesuch.

5.5. Ein junger Mann mit guten Schulkenntnissen findet in meinem Manufakturwaaren-Geschäft Aufnahme.

Wilh. Boländer,
Kaiserstraße 121.

2.1. Tagelöhner,

mehrere tüchtige, finden sofort dauernde Beschäftigung bei hohem Lohn bei

Th. & O. Hessig, Hirschstraße 40.

*2.1. Monatsfrau,

eine reinliche, wird sogleich gesucht: Karlstraße 54 b im 4. Stock links.

Stellen-Gesuche.

2.1. Ein akademisch gebildeter junger Mann, Philologe, sucht Stellung als Hauslehrer, auch Vertretung in einer größeren Buchhandlung oder bei der Redaktion einer Zeitung. Näheres zu erfahren im Kontor des Tagblattes.

*2.2. Ein Fräulein, welches bisher als Kassiererin tätig war und im Schreiben sehr bewandert ist, sucht ähnliche Stellung oder auch auf ein Bureau, event. kann Kaut. or. gestellt werden. Offerten unter Nr. 7286 an das Kontor des Tagblattes.

Haushälterin.

*3.2. Eine tüchtige Person, im Haushalt sowie im Verkauf erfahren, sucht Stelle für gleich oder später. Offerten unter Nr. 7300 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ladnerinstelle-Gesuch.

* Ein braves Mädchen mit sehr gutem Zeugnis sucht Stelle als Ladnerin in einer Conditorei oder dergleichen. Zu erfragen Waldhornstraße 47, parterre.

*2.2. Filiale

oder Niederlage wird von einem cautionsfähigen Fräulein sofort oder später zu übernehmen gesucht. Offerten unter Nr. 7285 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuche.

*2.2. Ein Fräulein mit flotter Handschrift wünscht ihre freie Zeit mit Abschreiben auszufüllen, auch nimmt dieselben Handarbeiten jeder Art entgegen. Offerten unter Nr. 7284 an das Kontor des Tagbl.

Eine tüchtige Kleidermacherin, die mehrere Jahre in größeren Geschäften tätig war, empfiehlt sich den geehrten Damen zur Anfertigung der Garderobe in und außer dem Hause. Näheres Karlstraße 68. *2.1.

Uebersetzungen.

*3.2. Ein Engländer, welcher darin viel Erfahrung hat, wäre bereit, Geschäftsbriefe und Papiere zc. aus dem Deutschen in's Englische zu übersetzen. Näheres Uhländstraße 17, 3. Stock.

*3.2. Schneiderin,

welche 3 Jahre in Paris in seinem Geschäfte gearbeitet hat und seit einiger Zeit hier ansässig ist, könnte noch Kundenhäuser übernehmen. Offerten erbittet man unter Nr. 7277 an das Kontor des Tagblattes.

Das Putzen und Reparieren

an Näh-, Wasch-, Brings- und Messerputzmaschinen. sowie an Kinder- und Krankenwagen wird prompt u. billig besorgt. Alte Nähmaschinen tausche ich zu jeder Zeit ein. Nähmaschinen-Reparaturgeschäft von **Karl Serndorf,** Mechaniker, Herrenstraße 6 und Wilhelmstraße 21.

Verloren.

* Verloren wurde ein silbernes Schnurrbartbüschchen mit Monogramm am Mittwoch Abend vom Hotel Monopol bis zur Hebelstraße. Abzugeben gegen Belohnung; wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Gefunden

wurde ein goldener Zwicker. Abzuholen Bachnerstraße 14, 4. Stock.

*2.2. Zu verkaufen:

ein gutes Schlafsofa mit Schublade, ein kleineres Sofa, 1 Chiffonniere, 1 Kommode und verschiedene Küchengeräte um annehmbaren Preis: Akademiestraße 5 im 3. Stock.

Ein feines Spezereigeschäft

mit Delikatessen- und Weinhandel ist anderer Unternehmungen halber sofort zu verkaufen.

Bedingungen äusserst günstig.

Gesl. Offerten unter Nr. 7114 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 5.4.

Verkaufs-Anzeigen.

5.2. Vier verschiedene Kameeltaschen-Divans, Fauteuils, 2 Ottomanen mit Deden, 2 Fauteuils mit Einrichtung, Rohrstühle, Paneelbretter, 1 Chaiselongue stehen wieder ganz billig zum Verkauf bei **J. Müller,** Tapezier und Dekorateur, Hirschstraße 15.

* Zwei gebrauchte grüne Thon-Füllöfen sind billig zu verkaufen: Rollkestraße 11.

* Ein noch wenig gebrauchter Porzellanfüllöfen (Dauerbrand) ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 77 im Laden.

* Im Auftrag einer Herrschaft sind zu verkaufen: schöne Grenadier-Uniform-Röcke, Mützen, 1 Havelock, Ueberzieher, schöne Herrenanzüge, farbige, seidene Damenkleider, Winterkleider, Regenmäntel, Jacken und Capes. Zu erfragen Amalienstraße 34 im 3. Stock, Vorderhaus.

*2.2. Für Brautleute!

Eine wenig gebrauchte Wohn-, Schlafzimmers- nebst Kücheneinrichtung, bestehend aus Kameeltaschengarnitur, Salonisch, Chiffonniere, 2 französi. kompletten Betten, Waschkommode mit Garnitur, Nachtsch, Küchenschrank, Herd, Küchengeräte und Versch. mehr sind billig zu verkaufen: Wielandstr. 4.

2.2. Billig zu verkaufen:

Kleine Vernickelungseinrichtung, 1 Ausbängekasten mit Rollladen, 1 große Sängelampe. Offerten unter Nr. 7327 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. Ladenfenster,

im Maasse von 1.10/1.12, + 0.70/1.12, + 2.15/1.12 als Scheiben sind zu verkaufen. Einzusehen Grenzstraße 7. Preisangebote hierauf beliebe man ebenfalls abzugeben.

12.8. Korbwaaren

aller Art werden unter'm Ankaufspreis abgegeben: Luisenstraße 68 im Laden.

Circa 300 Weinflaschen und Krüge

hat zu verkaufen

Fr. Baumann, zur Rose.

Wein- und Fässer-Verkauf.

— Circa 1600 Liter sehr gute Weiße Weine zu 44 und 48 Pf. das Liter, sowie gute, weingrüne Fässer von 800—1000 Liter Gehalt werden billigst abgegeben.

Frau Loritz, früher goldener Adler, Str. 11 a, 2. Stock.

Drehbank,

eine englische, gebrauchte, 2,45 Meter lang, wird wegen Mangel an Platz billig abgegeben: Wilhelmstraße 4.

Zu verkaufen:

4 feine, neue halbfranz. Betten mit Muschelauflage à M. 70 und 80 per Stück, 4 compl. bessere Dienstbotenbetten von M. 35 an, 1 schöne Wollmatratze in roth für M. 18, 1 desgleichen 3 theilig für M. 20, neue Seegrasmatrassen à M. 10, verschiedene Koffissen billigst, 3 Sofas u. 1 Divan à M. 18, 24, 40 u. 45 im Hans'chen Möbelkommissionsgeschäft, Kronenstraße 22.

Wagtücher

zu 20 Pf. per Stück sind zu haben: Schützenstraße 64 im 1. Stock.

Kauf-Gesuch.

* Zwei bis drei größere, gebrauchte Werkstattlampen werden zu kaufen gesucht: Lessingstraße 89, Hinterhaus.

Hauskauf-Gesuch.

*2.2. Es wird ein Haus, worin ein Laden mit Spezereigeschäft betrieben wird oder werden kann, in guter Lage zum Preise von 80 000—50 000 M. bei 5000—6000 M. Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe des Preises sowie der Rentabilität bittet man unter Nr. 7301 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Gesuch.

2.2. Ein rentables Haus wird gegen circa 1100 qm Bauplatz einzutauschen gesucht. Offerten sind unter Nr. 7289 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Hauskauf-Gesuch.

Es wird von einem Selbstkäufer ein Haus in guter Lage der Stadt gegen größere Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten mit genauer Angabe des Preises und Rentabilität wolle man unter Nr. 7334 im Kontor des Tagblattes abgeben.

*2.1. Ladeneinrichtung

für ein Colonialwaaren-Geschäft alsbald zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7332 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21, 2. Stock.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10, bei der Kleinen Kirche.

Ankauf.

Wer getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, **Wer** Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat, **Wer** Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David,** Markgrafenstr. 16/18.

Ankauf.

— Die allerhöchsten Preise erzielt man für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel bei

A. Owig, Durlacherstraße 85.

Nache besonders auf Militäruniformen, Treppen, sowie auch auf Gold und Silber aufmerksam.

*3.2. Gut bezahlt wird

für getragene Kleider, Schuhe, Stiefel, gebrauchte Möbel, Bettwerk bei **Frau Steeger,** Waldhornstraße 58. Eine Postkarte genügt; komme zur gewünschten Zeit in's Haus.

Wie bekannt

erzielt man die allerhöchsten Preise für abgelegte Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel, Möbel und Betten zc. bei

A. Reutlinger Wwe., 14 Markgrafenstraße 14.

Ankauf!

von getragenen Herren- u. Frauenkleidern, Stiefeln, Militäreffekten, gebrauchten Möbeln, Betten und zahlst die höchsten Preise

Frau Mathilde Teitelbaum, 32 Fasanenstraße 32.

Man spricht französisch.

Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

Lagerplatz-Nachtgesuch.

— Ein größerer Lagerplatz von circa 1/2 bis 1/3 Morgen badisches Flächenmaß, in der Nähe der Oststadt, wird auf mehrere Jahre zur Lagerung von Bau-Artikeln zu pachten gesucht. Gesl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5729 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. An einem guten, kräftigen
Mittag- und Abendtisch
können noch mehrere solche Herren teilnehmen:
Adlerstraße 86 im 2. Stock.

*3.2. **Englisch.**
Ein Engländer erteilt Unterricht im Englischen.
Näheres Uhlstraße 17, 3. Stock.

Unterrichts-Anerbieten.
2.1. Ein akademisch gebildeter Lehrer, Dr. der
Klass. Philologie, erteilt gründlichen Unterricht
resp. Nachhilfestunden mit nachweisbar bestem Er-
folg in Latein, Griechisch und Französisch gegen
mäßiges Honorar. Näheres zu erfahren im Kontor
des Tagblattes.

1893er Bordeaux-Wein

per Flasche **Mk. 1 20**
empfiehlt
A. Baumann Nachf.,
4.1. Amalienstraße 51.

10.1.

Deutscher Cognac
Arztlich empfohlen.
1/1 Fl. 2. — 2 1/2 — 3 — x
Zu haben in Karlsruhe
bei J. B. Klingele Nachf.,
Amalienstrasse 71, Fritz
Reis, Werderplatz, Louis
Kemm, J. Lösch, Herren-
strasse, W. Wiesner,
Marienstr., Lina Briem,
Adlerstr. 89, J. Müsse,
M. F. Schlegel, Kaiserstr.,
J. Vetter, Gustav Rössler.

Echten arabischen Mocca
(das Beste, was es gibt)
bei **C. Cartharius,**
Douglasstraße 8.

10.6. Meinen stets frisch und selbstge-
brannten, garantiert reinen und kräftigen
Java-Kaffee
à Mk. 1.60 und Mk. 1.70,
sowie ganz feine Mischungen zu
Mk. 1.80 bis Mk. 2.— und
Java-Perl-Kaffee zu Mk. 1.90 per Pfund
empfiehlt bestens
W. Erb, am Adellplatz.

Versuchen.
Thee
das Pfund zu 3 Mark bei
C. Cartharius,
Douglasstraße 8.

**H. Pauly's Friedrichsdorfer
Zwieback.**
Alleinverkauf bei
C. Cartharius,
Douglasstraße 8.

Wollblumen-Pastillen

empfiehlt
G. Oehler, Hofconditor,
Herrenstraße 18. **Telephon 332.**
Nebenloae: **L. Wolf Pwe., Karl-Friedrichstr. 4.**

Garantirt reiner, hochfeiner
Blüthenhonig,
vom Schloß Rablberg in Baden, allein zu
haben bei
C. Cartharius,
Douglasstraße 8.

Geschäfts-Verlegung und Empfehlung.

Einem hiesigen sowie auswärtigen verehrl. Publikum zeigen wir hierdurch ergebenst
an, daß sich unsere Geschäftslokaltäten von heute an **Waldstrasse Nr. 53,** im Hause
des Herrn **C. W. Keller,** befinden.
Das uns seither in reichem Maße geschenkte Vertrauen bitten uns auch fernerhin
bewahren zu wollen.
Karlsruhe, 1. Oktober 1896.

Aug. Sander & Co.,
Manufactur- und Modewaaren-Geschäft.

Ed. Printz

10, Erbprinzenstraße 10 — 193, Kaiserstraße 193
und

8, Schützenstraße 8,

empfiehlt bei Instandsetzung der **Herbst- u. Winter-
Garderoben** seine

Färberei u. chem. Waschanstalt.

Die Gegenstände werden auf Wunsch durch den Hausdiener frei abgeholt
und wieder in's Haus verbracht.

Beste Leistung bei mässigen Preisen!

Holz- Ausverkauf. Bohr-

Wegen Umzug am 23. Oktober in den Neubau **Kaiser-
strasse 122** setze mein grosses Lager in **Koffern, Taschen,
Büchermappen, Bücherranzen, Bücherträgern,**

Reise-Artikeln und feineren Lederwaaren

zu bedeutend herabgesetzten Preise einem Ausverkaufe aus.
Filiale der Offenbacher Lederwaaren-Fabrik von
J. G. Höfle, Kaiserstrasse 118.

Ueberall zu haben in **Packeten à 15 Pfg.**
10 9. **Gentner's verbesserte**

Bleich-Seifen-Lauge

vorzügliches Wasch- und Reinigungsmittel.
Löst den Schmutz der Wäsche in kurzer Zeit ohne Schaden,
macht die Wäsche blendend weiß und reinigt Fußböden,
Lampcrien, Glas etc. im Moment.
Packete à 15 Pfg. überall käuflich

Fabrikant **Carl Gentner, Göppingen.**
Zu haben in den meisten Geschäften.
Vertreter: **Hr. Jos. Schnetz, Karlsruhe i. Baden.**



3.8.
Holländ. Cacao
 1 per Pfund Mark 2.—,
 von feinsten Qualität, kräftig, rein-
 schmeckend und leicht löslich, empfiehlt
 offen und in jedem Quantum
C. Frohmüller, Hoflieferant,
 Erbprinzenstraße 32.

Badische Zimferschule!
 — **Blüthenhonig!**
 Alleinige Verkaufsstelle in Karlsruhe bei
Wilh. Harlfinger, Conditorei,
 Ecke der Leopolds- und Viktoriastraße.
 Spezialität: ächt engl. Plum
 Cake!

3.2. Feinsten reinen
Schleuder-Honig
 empfiehlt billigt
F. X. Rathgeb,
 vorm. **Friedr. Maisch, Hoflieferant,**
 Ludwigsplatz 57.

Empfehle extra frische
holländer Schellfische.
Fritz Neck,
 Ecke der Ruppurrer- und Luisenstraße 68.
 Telephon 174.

I^a holl. Schellfische
 frisch eingetroffen bei
A. Baumann Nachf.,
 Amalienstraße 51.

2.2. Freitag.
 I^a holl. Schellfische,
 Donnerstag Abend eintreffend, empfiehlt
A. van Venrooy,
 Kolonialwaaren, Sofienstraße 45.

Sämtl. Kindernahrungs-
 mittel
 empfiehlt in stets
 frischer Waare
Jul. Dehn
 Nachfolger,
 Zähringer-
 strasse 55.
 Fern-
 sprecher 201.

Thüringer
Salzgurken
 empfiehlt
Robert Fritz,
 Kaiserstraße 229.

Neuen Italiener

3.2. **Rothe Wein** aus allerfeinsten Gallipolitrauben gekeltert und sich zur **Verbesserung** von deutschem neuen Wein vorzüglich eignend, offeriren billigt, **verzollt** ab Karlsruhe. Proben stehen zur Verfügung.
Neuen Griechischen Wein, aus importirten Trauben hier gekeltert, vom 15. d. Mts. ab.

Franz Fischer & Cie., Karlsruhe,
 Weingroßhandlung, Ital. und Griech. Wein- und Traubenimportgeschäft.



Elsässer Waaren in Resten, Coupons und Stücken.
 Grosse Auswahl in Vorhängen in jeder Preislage.
 Reste in **Baumwollflanell** für Hemden und Hosen, für Kleider und Jacken.
Molton, bedruckt, für Straßen- u. Hauskleider.
 Noch ein **Posten Kleiderstoffe** in Wolle und Halbwole, in abgepackten Resten und Coupons, äußerst billig.
 Weiße Sachen, als: **Piqué, Shirting, Renforce, Cretonne, Damast, Leinen** und **Halbleinen**, einfach und doppeltbreit. **Tischtücher** und **Servietten, Theegedecke etc., Tischdecken**, abgepackt und am Stück, **Handtücher** in allen Qualitäten, **Hemdeneinsätze, St. Galler Batist**, bestickt, und **Weiss-Stickereien, Möbelstoffe, Bettbarchent, Drell, Biberbetttücher, Bibereschlafdecken etc. Sammt, Plüsch, Seide, Bänder, Seiden-Möbelreste, Reste von Libertyselde, Chiné, Pongée**, zu Kissen und sonstigen Arbeiten. — **Halbseidene Futter** zum Ausfüllen von Capes etc.

Bei guten Qualitäten billige Preise.
 Noch ein **Pöstchen Buckskin** zu Mk. 2.— per Meter.

4.3. **C. F. Kopf, Herrenstraße 14.**

Zu Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenken

empfehle die neuesten Muster der
weltberühmten Fabrik „Geißlingen, St.“
 in wirklich künstlerischer Ausführung zu den reellsten billigsten Fabrikpreisen.

Für **Haltbarkeit** der Silberplattirung wird garantiert.
 Putzpulver für Silberwaaren zu Fabrikpreisen.
H. Reudter, Juwelier,
 Kaiserstraße 203.

Alfred Rathner,

Hofballetmeister
 am Großherzoglichen Hoftheater zu Karlsruhe,
 beehrt sich hiermit zur geneigten Kenntniß zu bringen, daß er ab **1. Oktober 1896**
Privat-Tanzlehr-Kurse
 für alle **Conversationsstänze** (Spezialität: Original Wiener Sochsschritt-Walzer) für Damen, Herren und Kinder eröffnet.
 Tanzlehr-Institut: **Karlstraße 6.**
 Sprechstunden und Schüleraufnahme täglich von 4 bis 6 Uhr. 14.12.

Chicorée Bleu Argent
Arlatte & Cie
 CAMBRAI - FRANCE

40.38. Zu haben bei:
 A. L. Beck, Kaiserstrasse 150,
 L. Dörflinger, Waldstr. 45,
 Carl Hager, Hofl., Erbprinzenstr.,
 Gerh. Laspe, Kaiserstr. 54,
 Lebensbedürfnissverein,
 Victor Merkle, Kaiserstr. 160,
 Herm. Munding, Kaiserstr.
 Carl Roth, Hofl., Herrenstr. 26,
 A. van Venrooy, Sofienstr. 45.

Zeige hiermit den Empfang der **Modellhüte** sowie sämtlicher **Neuheiten** ergebenst an.

M. Räuber, Mode-Geschäft,
 Kaiserstraße 144, Eingang Karlstraße.

Man kaufe keine Bilder und Spiegel

bevor man sich nicht überzeugt hat von der großen und reichhaltigen Auswahl und den billigsten Preisen der **Bilderrahmenfabrik und Kunsthandlung von Anton Jägel,**
 Markgrafenstraße 38, am Sidellplatz.

8.7.
Austern
 eingetroffen bei
C. Cartharius,
 Douglasstraße 8.

10.4.
 Besten
Emmenthaler Käse
 (Schweizerkäse),
 sowie
ächten Münsterkäse
 empfiehlt bestens
W. Erb, am Sidellplatz.

Lebensbedürfnissverein Karlsruhe
 22. empfiehlt dieser Tage eintreffend:
schöne Tafeläpfel.

Bergmann's ächte
Lilienmilch-Seife
 à Stück 50 Bfa. bei
H. Bieler, Kaiserstraße 227.

Both's
Sandmandelkleie
 Ist das wirksamste und angenehmste Mittel gegen die lästigen Hautausschläge, sowie gegen spröde, trockene Haut, erzeugt frische gesunde Gesichtsfarbe und sollte als wirklich zuverlässiges Schönheitsmittel auf keinem Toilettenische fehlen.
Hofdrogerie Carl Roth.

4.1.
Bettfedern,
 eine größere Partie, welche, staubfrei, das Risiko zu Mk. 450 im Ausverkauf
7 Wilhelmstraße 7.
Ludwig Schmitt.

Tuch-Abtheilung.

Eine Parthie ältere Dessins für Anzüge und Hosen werden billig abgegeben.

6.6.
W. Wolf jr.,
 Kaiserstraße 82a, Eingang Lamnstraße.

Verkauf einer Mühle mit Bäckerei.

Eine kunstmühlenartig eingerichtete Mühle, verbunden mit einer flottgehenden Bäckerei, in welcher täglich 5 bis 6 mal gebacken und ein Schwarz- und Weißbrotverbrauch aus 200 bis 300 Säcken Mehl monatlich an alte, gesicherte, treue Kundschaft umgesetzt wird, ist wegen vorgerückten Alters des allein stehenden Inhabers unter den günstigsten Bedingungen billigst zu verkaufen. Die Mühle ist verbunden mit einem zweistöckigem Wohnhaus mit 8 Zimmern und Zubehör, dazugehörig ein Oekonomiegebäude und ca. 8 Morgen Wiesen und Ackerland. Das Anwesen liegt 1/2 Stunde von der Bahnstation einer der belebtesten Gegenden des badischen Schwarzwaldes in unmittelbarer Nähe frequenter Kurorte und fast ohne Concurrenz. Das Geschäft bietet einem oder zwei tüchtigen Leuten nachweisbare reiche Ertragsfähigkeit. Nöthige Anzahlung Mk. 8000 —, auch weniger. Verkäufer verpflichtet sich, dem neuen Käufer seine langjährige treue Kundschaft zu überweisen und auf Wunsch noch einige Zeit im Geschäft zu bleiben. Da einige zuverlässige Arbeiter im Geschäft gerne bleiben möchten, ist es für den Käufer nicht gerade nöthig, Fachmann zu sein. Rescriptanten belieben ihre Adressen unter **H. O. 540** an **Rudolf Mosse, Karlsruhe i. S.**, einzureichen.

Restaurant Merkur.

Heute wird geschlachtet.

Frhrl. von Seldeneck'sches helles und dunkles Export.

I^a Mager-Würfel

(Anthracit), beste Qualität,

doppeltgesiebt, per Ctr. M. 1.60 empfiehlt

E. Morath, Holz- und Kohlenhandlung,
 Werderstraße 85.

Grosser reeller Schirm-Ausverkauf wegen Geschäftsverlegung.



Um mein Lager so viel wie möglich vor dem Umzug zu verkleinern, verkaufe ich **Regen- und Sonnenschirme** zu **bedeutend herabgesetzten Preisen.**

Gleichzeitig theile ich meiner werthen Kundschaft von Karlsruhe und Umgegend mit, dass vom **Oktober** ab sich meine Schirmfabrik **Kaiserstrasse 139**, Ecke Marktplatz, befindet.

W. Kern, Schirmfabrik,
Kaiserstrasse 165.

Fremde

übernachteten vom 6. bis 7. Oktober.

Alte Post. Honsel, Stationemstr. m. Fam. von Kenstanz. Mößner, Stud. v. Stuttgart. Sprauer, Kfm. v. Nassau. Schmitt, Kfm. v. Landeshochscholheim. Narbe, Kellner v. Eisenach. Grüner u. Klepper, Färber v. Grefeld.

Bratwurstglöckle. Mayer, Ing. v. Winterthur. Fuchs, Metzgermstr. v. Weingarten. Jörger, Stuhlfabr. v. Landau. Häuße, Werkmstr. v. Forndberg. Werner, Mont. v. München. Maier, Kfm. v. Kreisburg. Weill, Kfm. v. Walsch. Benez, Kfm. v. Pfiffelheim. Baum, Kfm. v. Pforzheim. Hoch, Kfm. v. Bühl. Werner, Kfm. v. Stuttgart. Desterle, Kfm. v. Breslau. Lang, Kfm. v. Frankfurt.

Darmstädter Hof. Tanner, Kfm. m. Frau von Waldshut.

Drei Könige. Sieble, Schreineremstr. v. Altmansdorf. Kaiser, Altuar v. Neustadt. Frau Dürschler-Zaislein, Priv. v. Bern.

Erbprinzen. Frhr. Haller v. Hallerstein m. Frau v. Nürnberg. Wendtler, Fabr. v. Pforzheim. Ehrlich, Kfm., u. Krone, Priv. m. Frau v. Straßburg. Reuter, Kfm. v. Grefeld. Maibe, Kfm., u. Frau Kapferer m. Tochter v. Freiburg. Grüneberg, Kfm. v. Köln. Staudt, Kfm. v. Frankfurt. Jeroslawski, Kfm. von Breslau. Rath, Kfm. v. Nürnberg. Jura, W.-hofsbesitzer a. Luxemburg. Gebr. Hillewacher, Componenten v. Paris. Fr. Jgel u. Fr. Burr, Priv. v. Liler. Fr. Jacobi, Priv. v. Peppart.

Europäischer Hof. Springer, Kfm. v. Straßburg.

Geist. Meyer, Kfm. v. Darmstadt. Lipp u. Lauterer, Kfl. v. Osmund. Israel u. Liedemann, Kfl. v. Stuttgart. Bous, Cohen u. Stern, Kfl. v. Frankfurt. Waldinger, Kfm. v. Elberfeld. Bunsch, Kfm. m. Frau von Köln. Hippel, Kfm. v. München. Reuter, Kfm. von Mannheim. Jörder, Kfm. v. Aachen. Sprenger, Kfm. v. Düren. Eppstein, Kfm. v. Ludwigshafen. Dieß, Kfm. v. Reutlingen. Neuburger, Kfm. von Aischaffenburg. Sagenbruch, Kfm. v. Chemnitz. Heyderhoff, Kfm. von Düsseldorf. Peters, Kfm. v. Grefeld. Königen, Kfm. v. Remscheid. Strubelt, Kfm. v. Galda. Grauk, Lehrer v. Pforzheim. Schöber, Stot. Wew. v. Bergzabern.

Goldener Adler. Reichert, Priv. v. Weingarten. Diefeld, Priv. v. Landau.

Goldener Karpfen. Bühler, Lehrer m. Frau v. Ottersweier. Rupp, Glasermeister v. Lörrach. Huber, Hauptl. v. Pforzheim. Frau Wall, Bauunternehmerin m. Tochter v. Donaueschingen. Weber, Kfm. v. Stuttgart.

Goldenes Roß. Eißig, Kaufm. von Heilbronn. Ehrlich, Kfm. v. Frankfurt. Diecher, Schriftsteller, u. Frau Sattler m. Tochter v. Wien.

Goldene Traube. Aetler, Kaufm. v. Heilbronn. Mattaus, Kfm. v. Bremen. Tropicus, Kfm. v. Nürnberg. Günther, Kaufm. v. Basel. Küger, Lehrer von Bühlertal. Korb, Holzhdler. v. Bergzabern. Lind, Kfm. v. Allenstein. Rohr, Mstr. v. Sonnenberg. Merlein, Brauereibes. v. Wergentheim. Ofner, Wirt v. Arnbach. From u. Ofner, Wirt v. Neuenburg.

Grüner Hof. Horn u. Gaus, Kfl. v. Frankfurt. Tappe, Kaufm. v. Straßburg. Oewinter, Kfm. von Iserlohn. Weill, Kfm. v. Altleiningen. Ewens, Kfm. v. Aachen. Kern, Stud. v. Würzburg. Fr. Weisinger, Priv. v. Strobl, Insp. v. Stuttgart. Matilshof, Stud. v. Kaleser. Holländer, Apoth. v. Freiburg. Schön, Giseleur v. Berlin.

Hotel Germania. Eüßlin, Lieut. m. Frau, u. Mayer, Ingen. v. Stuttgart. Andrae, Bankler, u. Heinemann, Kfm. v. Frankfurt. Devaux, Bankler von Paris. Dr. Rapp, Bantinsp. v. Mannheim. Fr. Rapp v. Paris. Launlich, Privat. m. Frau von Straßburg. Dr. Schwager, Dir. v. Leipzig. Grolmann, Kfm. von Düsseldorf. Schröder, Kaufm. v. Göttingen. Löwenstein, Kfm. v. Barmen. Salomon, Kfm. v. Dresden. Teller, Fabr. v. Kurlwangen. Raadt, Hauptmann v. Diebenhofen. Jodelin, Fabrikbes. v. Hornberg.

Hotel Gröffe. Schwab, Kfm. v. Brunn. Feder, Fabr. v. Stuttgart. Engel, Kfm. v. Idar. Danjel, Kfm. v. Grefeld. Wellenbos, Kfm. v. Barmen. Neumark, Kfm. v. Fürth. Klisch, Kfm. v. Dresden. Ghemann, Kfm. v. Danau. Schönbach, Sternberg, Hirschfeld u. Richter, Kfl. v. Berlin. Krinte u. Boneval, Kfl. v. Leipzig. Cordes, Kaufmann u. Schimmer, Kauf. v. Frankfurt. Wagner, Kfm. v. Göttingen. Schulze, Kfm. v. Hannover. Müller, Kfm. v. Ell. Mle. Ebers, Kfm. v. Odenkirch. Greis, Kaufm. v. Göttingen. Dubois, Kfm. v. Aachen.

Hotel Leicht. Degler, Kfm., u. Schulz, Postbeamter v. Straßburg. Hirsch, Kfm. v. Wiesloch. Scheuße, Kfm. v. Malsfeld. Vollmer, Kfm. v. Freudenthal. Mayer, Kfm. v. Schw. Osmund. Kidenberger, Kfm. v. Hannover.

Hotel Lug. Waghenheim, Liesen u. Oslander, Kfl. v. Mannheim. Bettingham, Kfm. v. Bonn. Kaller, Kfm. v. Birmasens. Hirsch, Kfm. v. Göttingen. Wolf, Kfm. v. Halle. Gschader, Kfm. v. St. Johann. Sturm, Kfm. v. Frankfurt. Hammer, Ing. v. Köln.

Hotel Monopol. Guggenheimer, Kfm. v. Mannheim. Auffray, Stud. v. Reims. Aubout, Priv. von Genf. Eber, Kfm. v. Fürth. Beckmann, Kfm. v. Feuchtwangen. Diemer, Kfm. v. Stuttgart. Flamm, Kfm. v. Augsburg. Köhler, Ing. m. Frau v. Baden. Siebermann, Kfm. v. Frankfurt. Kolb, Kfm. v. Berlin. Bauer, Kfm. v. München.

Hotel National. Kruppe u. Martin m. Frau, Kfl. v. Elberfeld. Koch, Kfm. v. Heilbronn. Maul, Kfm. v. Schweinfurt. Scheidt, Kfm. v. Weingarten. Spanninger, Insp. m. Tochter v. Regensburg. Liebsen-träger, Fabr. v. Erfurt. Frau Schnurr m. Tochter v. Breslau. Stein, Kfm. v. Frankfurt. Bodenheimer, Leiber u. Kap, Kfl. v. Straßburg. Luffelmer, Kfm. v. Mannheim. Solodoff, Kfm. v. Köln. Garde, Kfm. v. Speyer. Ueber, Kfm. v. Ludwigshurg. Feder, Kfm. v. Berlin. Hennig, Kfm. v. Leipzig. Weiring, Stud. u. Fr. Weiring, Priv. v. Stuttgart. Kiegel, Insp. von Freiburg. David, Reisender v. Paris. Böhm, Privat. v. Wörth.

Hotel Stoffleth. Braun, Kfm. v. Fulda. Greiner, Kfm. v. Coburg. Gemf u. Keller, Kfl. v. Stuttgart. Hiermann, Kfm. v. Lafr. Joos, Kfm. v. Freiburg. Sternberg, Kfm., u. Meber, Dir. v. Mannheim. Meyer, Kfm., u. Karoll, Ppflster m. Fam. v. Berlin. Dießhoff, Kfm. m. Fam. v. Dresden. Sanner, Quisbes. von Hall. Wellstein, Techn. v. Galtendach.

Hotel Taunhäuser. Wolf, Ing. v. Heilbronn. Niese, Arch. v. Wittweiba. Mayer, Kunsthdler. v. Leipzig. Reingart, Apoth. v. Lausanne. Seidel, Priv. v. Berlin. Dr. Heimroth m. Fam. v. Freiburg. Galan, Werkmstr. von Cuba.

Hotel Viktoria. Müller, Fabr. m. Frau v. Stuttgart. Eber, Oberinsp. v. Frankfurt. Landauer, Kaufm. v. Heilbronn. Hischer, Kaufm. v. Mannheim. Stierlen, Kaufm. v. Göttingen. Sattler, Kaufm. v. Paris. Elias, Kfm. v. Köln. Paulus, Kfm. v. Grefeld. Bloch, Kaufm. v. Basel. Bruse, Kaufm. v. Mainz. Adam u. Saeger, Kfl. v. Berlin. Kühner, Kfm. v. Barmen.

König von Preußen. Reuer, Koch v. Weringens-tadt. Abel, Kfm. v. Heilbronn. Kronenberg, Fabr. v. Ohligs. Alber, Händler v. Plettingen. Wagner und Mayer, Handelsleute von Eternensfeld. Dahn, Bildhauer v. Rürnberg. Killy, Bildhauer, u. Bodtlin, Assistent v. Freiburg. Köllmer, Finanzassistent v. Breiten.

König von Württemberg. Gerber, Forstcanb., u. Albell, Kfm. v. Freiburg. Bregger, Forstcanb. v. Schuttern. Daud, Altuar von Heidelberg. Weiffshoch, Altuar v. Siedlingen. Stark u. Derm, Altuar v. Ueberlingen. Bilger, Altuar v. Bühl. Herrmann, Buchdrucker v. Dresden. Fr. Rupp, Priv. v. Reutlingen. Steg-maler, Kfm. v. Abisgemünd. Frank, Kfm. von Bühl. Becker, Kfm. v. Darmstadt. Schleichinger, Kfm. v. Ulm.

Prinz Waz. Gottlieb, Priv. v. Wien. Beer, Ing. v. Bühl. Archholz u. Gledrich, Kfl. v. Frank-furt. Kausche, Kfm. v. Pforzheim. Lehr, Kfm. v. Herborn. Löwenstein, Kfm. v. Hamburg. Galle, Kfm. v. Galda. Wertheimer, Kfm. v. Bauerbach. Thoma, Küchenchef v. Tobman. Weiche, Fabrikbes. v. Sebnitz. Grehler, Geschäftsf. v. Naumburg.